

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Metropolregion Rheinland e.V.

E

Freitag, den 28.09.18 um 16 Uhr, Stadthalle Ratingen,
Schützenstraße 1, 40878 Ratingen

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Grußwort durch Bürgermeister Klaus Pesch
3. Grußwort durch Landrat Thomas Hendele
4. Anerkennung der Tagesordnung
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Bericht des Geschäftsführers und der Arbeitskreisleiter des Vereins
7. Finanzbericht Geschäftsjahr 2017 (Anlage 1)
8. Bericht des Kassenprüfers über das Geschäftsjahr 2017 (Anlage 2)
9. Aussprache zu den Berichten
10. Entlastung des Vorstands und der Geschäftsführungen
11. Budget 2018 und Budgetvorschlag 2019 (Anlage 3)
12. Programmplanung für das Jahr 2019 (Anlage 4)
13. Termin der nächsten Mitgliederversammlung
14. Sonstiges

Anmerkung:

Die Anlagen zu den Berichten und der Budgetvorschlag 2019 werden Anfang September zugestellt.

Ergänzungsanträge zur Tagesordnung müssen satzungsgemäß zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich bei der Geschäftsstelle eingereicht werden.

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung besteht die Möglichkeit des gemeinsamen Austausches bei Fingerfood und Kaltgetränken.

Thomas Geisel

Thomas Geisel
Vorsitzender des Vorstandes
Metropolregion Rheinland e.V.

CA Lisa

Dr. Ernst Grigat
Geschäftsführer
Metropolregion Rheinland e.V.

Anreise mit der Bahn:

- Bahnhof Ratingen Ost (S-Bahn-Station). Ca. 10 Minuten Fußweg bis zur Stadthalle.

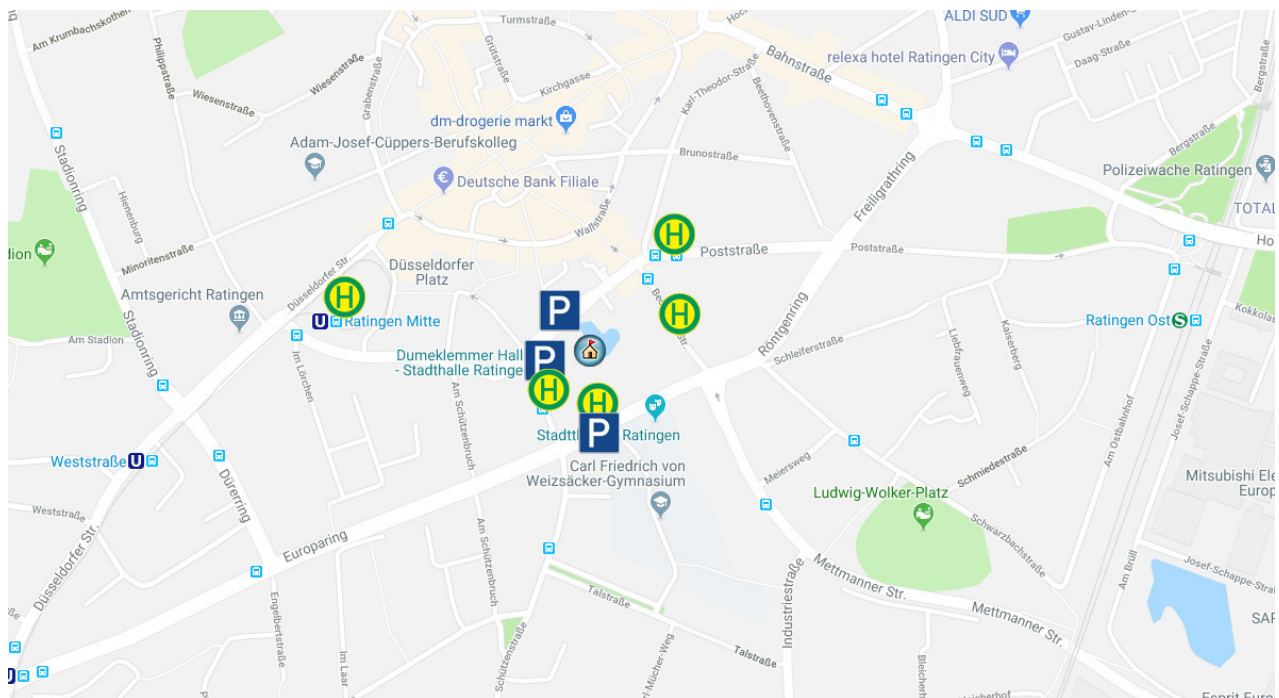
Anreise mit dem PKW:

Diese Parkplätze sind für die Delegierten freigehalten

- Parkplatz an der Dumeklemmer Halle, Zufahrt über die Hans-Böckler-Straße
- Parkhaus unter der Dumeklemmer Halle, Zufahrt über die Schützenstraße (Der o.g. Parkplatz und das Parkhaus gehen fließend ineinander über)

Weitere Parkmöglichkeiten:

- Parkplatz am Stadttheater, Zufahrt über Schützenstraße (Nicht über Europaring)



Quelle: Googlemaps

Bericht der Geschäftsführung und der Arbeitskreisleiter

Beschlussvorschlag:

Der Bericht der Geschäftsführung und der Arbeitskreisleiter werden zur Kenntnis genommen

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Begründung:

Keine

Dr. Ernst Grigat
Geschäftsführer

ÖFFENTLICH Mitgliederversammlung MRR vom 06.09.2018	ÖFFENTLICH
Mitgezeichnet	
Ottoplatz 1, 50679 Köln Tel: +49 (0) 221 9893170 Mail: info@metropolregion-rheinland.de	

Jahresabschluss des Vereins Metropolregion Rheinland für das Jahr 2017

B

Beschlussvorschlag:

Dem vorgelegten Jahresabschluss über die Geschäftstätigkeit des Metropolregion Rheinland e.V. wird zugestimmt. Die Ausführungen der Rechnungsprüfung des Vereins (Kreis Heinsberg) werden zur Kenntnis genommen.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Begründung:

Der Jahresabschluss ist dem Finanzamt und der Mitgliederversammlung jährlich vorzulegen. Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Die Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung erfolgt durch die Mitgliederversammlung des Vereins.

Dr. Ernst Grigat
Geschäftsführer

Anlage:

- Jahresabschluss 2017

ÖFFENTLICH Mitgliederversammlung MRR vom 06.09.2018 Mitgezeichnet	ÖFFENTLICH
Ottoplatz 1, 50679 Köln Tel: +49 (0) 221 9893170 Mail: info@metropolregion-rheinland.de	

Bericht des Kassenprüfers

B

Beschlussvorschlag:

Der Bericht des Kassenprüfers wird zur Kenntnis genommen

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Begründung:

Laut Satzung muss die Vereinskasse durch ein Mitglied des Vereins geprüft werden. Der Kreis Heinsberg wurde für zwei Jahre als Kassenprüfer des Vereins gewählt.

Dr. Ernst Grigat
Geschäftsführer

Anlage:

- Prüfbericht 2017

ÖFFENTLICH

**Mitgliederversammlung
MRR**

vom 06.09.2018

Mitgezeichnet

Ottoplatz 1, 50679 Köln
Tel: +49 (0) 221 9893170
Mail: info@metropolregion-rheinland.de

ÖFFENTLICH

B

**Entlastung des Vorstandes und der
Geschäftsführung für das Jahr 2017**

Beschlussvorschlag:

Die Mitgliederversammlung entlastet den Vorstand und die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2017.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Begründung:

Der Vorstand und die Geschäftsführung werden nach Kassenbericht des Kassenprüfers entlastet.

Dr. Ernst Grigat
Geschäftsführer

Bericht der Geschäftsführung über den Stand des Budgets 2018 und den Entwurf 2019

Beschlussvorschlag:

Die Mitgliederversammlung nimmt den Stand über das Budget 2018 zur Kenntnis und verabschiedet den Entwurf des Budgetplans der MRR für 2019.

Finanzielle Auswirkungen:

Das Gesamtbudget 2018 liegt im Plan. Ein Überschuss wird erwartet.

Für das Jahr 2019 wird ein Budget in Höhe von 1.044.000 Euro festgesetzt.

Begründung:

Die Mitgliederversammlung stimmt über den vom Vorstand beschlossenen Jahreswirtschaftsplan ab und bestimmt die Verwendung von Überschüssen.

Dr. Ernst Grigat
Geschäftsführer

Anlage:

- Bericht Budget 2018
- Entwurf Budgetplan 2019

ÖFFENTLICH Mitgliederversammlung MRR vom 06.09.2018	ÖFFENTLICH
Mitgezeichnet	
Ottoplatz 1, 50679 Köln Tel: +49 (0) 221 9893170 Mail: info@metropolregion-rheinland.de	

Entwurf des Programmplans 2019

B

Beschlussvorschlag:

Die Mitgliederversammlung beschließt den Programmplan der MRR für das Jahr 2019.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Mitgliederversammlung hat das Budget für 2019 festgelegt. Im Rahmen des Budgetplans 2019 werden die Aufgaben und Programmpunkte des Vereins Metropolregion Rheinland durch die Geschäftsstelle organisiert.

Begründung:

Die Mitgliederversammlung stimmt über den Programmplan des Vereins Metropolregion Rheinland ab.

Dr. Ernst Grigat
Geschäftsführer

Anlage:

- Entwurf Programmplan 2019

ÖFFENTLICH

**Mitgliederversammlung
MRR**

vom 06.09.2018

Mitgezeichnet

Ottoplatz 1, 50679 Köln
Tel: +49 (0) 221 9893170
Mail: info@metropolregion-rheinland.de

ÖFFENTLICH

Sonstiges

Beratungsvorlage:

Keine.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Begründung:

Keine

B

Anlage 1

Finanzbericht 2017

Eggesiecker und Partner
Rechtsanwälte
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

Stadtwaldgürtel 24
50931 Köln

GEWINNERMITTLUNG

nach § 4 Abs. 3 EStG

vom 02.03.2017 bis 31.12.2017

Metropolregion Rheinland e.V.

Ottoplatz 1

50679 Köln

Finanzamt: Köln-Altstadt

Steuer-Nr: 214/5861/0664

VERMÖGENSÜBERSICHT zum 31. Dezember 2017**Metropolregion Rheinland e.V., Köln****AKTIVA**

EUR

A. UMLAUFVERMÖGEN

I. Kasse, Bank

750.824,09

750.824,09

VERMÖGENSÜBERSICHT zum 31. Dezember 2017

Metropolregion Rheinland e.V., Köln

PASSIVA

EUR

A. VEREINSVERMÖGEN

I. Jahresergebnis

750.824,09

750.824,09

KONTENNACHWEIS zur Vermögensübersicht zum 31.12.2017**Metropolregion Rheinland e.V., Köln**

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	EUR
	Kasse, Bank		
920	Kasse	215,72	
945	Bank	<u>750.608,37</u>	750.824,09
	Summe Aktiva		750.824,09

KONTENNACHWEIS zur Vermögensübersicht zum 31.12.2017**Metropolregion Rheinland e.V., Köln**

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	EUR
	Jahresergebnis		
	Jahresergebnis		750.824,09
	Summe Passiva		750.824,09

EINNAHMEN-AUSGABEN-ÜBERSCHUSSRECHNUNG vom 02.03.2017 bis 31.12.2017

Metropolregion Rheinland e.V., Köln

	EUR	EUR
A. IDEELLER BEREICH		
I. Nicht steuerbare Einnahmen		
1. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen		1.013.000,00
II. Nicht anzusetzende Ausgaben		
1. Abschreibungen	566,83	
2. Personalkosten	29.968,06	
3. Raumkosten	150.000,00	
4. Übrige Ausgaben	<u>81.641,02</u>	262.175,91
Gewinn/Verlust ideeller Bereich		<u>750.824,09</u>
B. JAHRESERGEBNIS		<u><u>750.824,09</u></u>

KONTENNACHWEIS zur Überschussrechnung vom 02.03.2017 bis 31.12.2017**Metropolregion Rheinland e.V., Köln**

Konto	Bezeichnung	EUR	EUR
IDEELLER BEREICH			
Sonstige nicht steuerbare Einnahmen			
2000	Mitgliedsbeiträge		1.013.000,00
Abschreibungen			
2501	Sofortabschreibung GWG		566,83-
Personalkosten			
2551	Löhne und Gehälter	21.313,66-	
2555	Gesetzliche Sozialaufwendungen	<u>8.654,40-</u>	29.968,06-
Raumkosten			
2661	Miete Büro inkl. Ausstattung		150.000,00-
Übrige Ausgaben			
2701	Bürobedarf	1.269,06-	
2702	Porto, Telefon	214,74-	
2800	Mitgliederpflege	19.818,46-	
2810	Repräsentationskosten	5.191,36-	
2894	Rechts- und Beratungskosten	<u>55.147,40-</u>	81.641,02-
JAHRESERGEBNIS			
	Jahresergebnis		<u><u>750.824,09</u></u>

Anlage 2

Prüfbericht 2017

Der Landrat

Rechnungsprüfung der Metropolregion Rheinland e.V. für das Geschäftsjahr 2017

Nach § 14 Abs. 1 der Vereinssatzung wird ein Mitglied des Vereins, das im Prüfungszeitraum nicht im Vorstand vertreten sein darf, für die Dauer von zwei Jahren zum Rechnungsprüfer bestellt.

Im Rahmen der Gründungsversammlung am 20.02.2017 wurde der Kreis Heinsberg hierzu bestellt.

Dem Kreis Heinsberg als Rechnungsprüfer für das Geschäftsjahr 2017 wurde die vom Steuerberater erstellte Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG am 20.06.2018 zur Verfügung gestellt.

Diese wurde durch zwei Mitarbeiter des Rechnungsprüfungsamtes des Kreises (Frau Stempin und Herr Moll) vorgeprüft.

In diesem Rahmen erfolgte eine Belegprüfung in den Räumlichkeiten der Geschäftsstelle am 18.07.2018.

Den Prüfern wurden das Kassenbuch sowie die Kontoauszüge des Vereinskontos und die zugehörigen Belege bereitgestellt.

Als Ergebnis ist festzustellen, dass alle Zahlungsbewegungen auf dem Vereinskonto und aus der Barkasse belegt sind.

i.A.



Moll

Anlage 3

Budgetbericht 2018

Budgetentwurf 2019

MRR Finanzübersicht 2018

Einnahmen

Beiträge

Kammern	335.000 €
11 Kreisfreie Städte je 22.000€/Mitglied	242.000 €
12 Kreise je 22.000€/Mitglied	264.000 €
Städteregion	22.000 €
LVR Beistellung Büro, IT	150.000 €

Summe 1.013.000 €

Ausgaben

Plan 2018

Stand: 31.08.2018

Personal

(Entwurf Startaufstellung)

GF
Assistenz / Buchführung
Presse, PR, Events
Mobilität und Infrastruktur
Projektmgt, Investoren, Messe
"Rheinland Digital"
Praktikant/in

Personalkosten brutto

520.000 €

289.941,53

Sachkosten

Büro, IT (Beistellung LVR)
Geschäftsstelle, Betriebsmittel, Auto
Reisekosten
Events / Projekte
Drucksachen, Werbemittel
Agenturkosten
Mitgliedschaften IKM, METREX

150.000 €

150.000,00

20.000 €

20.350,50

36.000 €

7.933,37

220.000 €

114.360,77

35.000 €

20.422,55

20.000 €

12.000 €

5.000,00

Zwischensumme Sachkosten

493.000 €

318.067,19

1.013.000 €

608.009 €

MRR Finanzplanung 2019 / erster Entwurf

Einnahmen

Beiträge

Kammern 335.000 €

11 Kreisfreie Städte
je 22.000€/Mitglied 242.000 €

12 Kreise
je 22.000€/Mitglied 264.000 €

Städteregion
22.000 €

LVR
Beistellung Büro, IT 150.000 €

Überschuss aus 2018

31.000 €

Zuschüsse

0 €

Summe 1.044.000 €

Ausgaben

Personal

6 Stellen
Lohn- und Nebenkosten

zeitweise Praktikanten

Personalkosten brutto

Stand: 17.08.2018

600.000 €

Sachkosten

Büro, IT (Beistellung LVR) 150.000 €

Geschäftsstelle, Betriebsmittel, Auto 20.000 €

Reisekosten 25.000 €

Drucksachen, Werbemittel 30.000 €

Events / Messen / Projekte 200.000 €

davon: Kultursommer 60.000 €

davon: Rheinland Digital 20.000 €

davon: Chinafest 20.000 €

Mitgliedschaften IKM, METREX, EVTZ 19.000 €

Zwischensumme Sachkosten

444.000 €

1.044.000 €

Anlage 4

Programmplanung 2019

Entwurf Arbeitsprogramm der MRR für das Jahr 2019

Die Geschäftsführung des Vereins plant auf Grundlage geltender Vorstandsbeschlüsse und Vereinbarungen in den Arbeitskreisen folgendes Kernprogramm für die Metropolregion Rheinland für das Jahr 2019.

Weitere Aktivitäten können im Laufe des Jahres bei Bedarf dazukommen. Voraussetzungen dafür sind Vorstandsbeschlüsse und Budgetkapazitäten.

Dauerhafte Aufgaben der Geschäftsstelle sind:

- Kumulation der Mitgliederinteressen
- Mitgliederbetreuung
- Mitgliederverwaltung
- Standortmarketing (Konzeptabstimmung mit dem Arbeitskreis)
- Strategieentwicklung und Konzeption im Bereich Verkehr und Mobilität (in Abstimmung mit dem Arbeitskreis)
- Lobbyaktivitäten der MRR auf Landes, Bundes, EU – und internationaler Ebene
- Vertretung der MRR bei METREX und IKM
- Projektbegleitung und Durchführung (in Abstimmung mit den Arbeitskreisen)
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Themen der Arbeitskreise für 2019

- Entwicklung und Definition des Markenkerns „Metropolregion Rheinland“ in Zusammenarbeit mit dem AK Standortmarketing. Die Markenentwicklung „Die Metropolregion Rheinland“ muss konsequent vorangetrieben werden. Als Wirtschaftsmotor Nr.1 in Deutschland muss das Rheinland in seiner Gesamtheit als Interessanter Wohn-, Arbeits-, Forschungs-, Investitions-, und Bildungsstandort wahrgenommen werden.
- Die MRR hat das Ziel, das Rheinland als Forschungsstandort Nr. 1 in Deutschland und Europa zu platzieren. Hierzu müssen Kriterien benannt und analysiert werden. Dabei bildet das Forschungshandbuch eine gute Ausgangsvoraussetzung. Dieser Aufgabe widmet sich der AK Forschungs- und Bildungsdialog Rheinland.
- Nach der Platzierung des ersten Positionspapieres der MRR zum Thema „Finanzierung der Infrastruktur“ bei den Stakeholdern widmet sich der AK Verkehr und Infrastruktur der Entwicklung einer langfristigen Zielsetzung für ein Mobilitätskonzept im Rheinland. Dabei werden alle Verkehrsträger mit einbezogen.
- Der Rheinische Kultursommer 2018 war wieder ein Erfolg. In Abstimmung mit dem Kulturministerium hat man sich für eine Weiterentwicklung des Rheinischen Kultursommers entschlossen. Diese Weiterentwicklung des RKS wird 2019 weiter aktiv verfolgt.

Mitglieder des Vereins Metropolregion Rheinland

- Ausbau unseres Informationssystems für die Mitglieder und Ihre Gremien. Vorgesehen sind eine bessere und transparentere Beschlusskontrolle und eine schnellere Informationsübermittlung durch Verschlinkung des Abstimmungsprozesses.
- Auf Wunsch erstattet die Geschäftsstelle Bericht in den Gremien der Mitglieder.
- Persönlicher Austausch mit den Mitgliedern und ihren Vertretern (auf Wunsch)
- Bessere Sichtbarkeit und Wahrnehmung der Arbeit des Vereins in den Mitgliederstrukturen vor Ort.
- Noch engerer Austausch und Abstimmung mit den Verwaltungseinheiten der Mitglieder bei bestimmten Themen (z.B. Regionalmanagements, Ratsbüros, Wirtschaftsförderungen, etc...)

Eigene Projekte der MRR

- Im Falle einer Förderzusage im März/April 2019, werden wir das Projekt „Rheinland Digital“ starten. Hierzu wird es nach der Projekteinreichung Ende September 2018 noch weitere Ausarbeitungen für die Mitglieder geben. Das Projekt hat ein Gesamtvolumen von ca. 2,5 Mio. Euro.
- Die Fortführung des Rheinischen Kultursommers in 2019 ist ein fester Bestandteil der Projektplanung.

Messepräsenzen:

Der Verein plant für 2019 folgende Messeaktivitäten:

- Platzierung des MRR-Brandings auf der POLIS in Düsseldorf
- Auftritt auf der MIPIM in Cannes im Rahmen des NRW-Standes
- Auftritt auf der ITB in Berlin inkl. Werbepartnerschaft auf dem Rheinland-Abend
- Durchführung eines Events (Ausgestaltung noch offen) auf der Expo Real in München
- Kooperation und Werbepartnerschaft auf dem Chinafest in Köln 2019. Vorausgehend ist ein Beschluss des Geschäftsführenden Vorstandes, dass die MRR sich auf dem Chinafest in Düsseldorf 2018 und auf dem Chinafest in Duisburg 2020 präsentieren wird.

Politisches Lobbying

Der Verein wird seine Lobbyaktivitäten weiter verstärken. Dazu gehört die Beobachtung und Begleitung politischer Aktivitäten im Landtag NRW, dem Bundestag und dem Parlament in Brüssel. Als eigene Netzwerkveranstaltungen sind geplant:

- Ein Parlamentarischer Abend in Berlin. Voraussichtlich im September 2019. Inhalt und Ausgestaltung werden noch formuliert.
- Ein Parlamentarisches Frühstück im Landtag NRW. Der Termin ist mit dem Präsidialbüro auf den 10.7.2019 abgestimmt. Inhalt und Ausgestaltung werden noch formuliert.
- Die Durchführung eines Mobilitätskongresses unter der Leitung der MRR ist für 2019 erklärtes Ziel. Die Themenfestlegung erfolgt über den Arbeitskreis und den Vorstand.

Ergänzung zu Anlage 3

Mehrjährige

Ein- und

Ausgaberechnung

Metropolregion Rheinland e.V.

Mehrjährige Einnahme- Ausgabe-Übersicht

2017				Rücklagen
	Einnahmen Mitgliederbeiträge	863.000,00		
	weitere Einnahmen	-		
	Summe Einnahmen		863.000,00	
	Ausgaben laufender Betrieb	112.175,91		
	weitere Ausgaben	-		
	Summe Ausgaben		112.175,91	
	Jahresüberschuss		750.824,09	
	Rücklage 31.12.2017			750.824,09
2018 Stand 31.8.2018				
	Einnahmen Mitgliederbeiträge	863.000,00		
	weitere Einnahmen	-		
	Summe Einnahmen		863.000,00	
	Ausgaben laufender Betrieb	458.008,72		
	weitere Ausgaben	-		
	Summe Ausgaben		458.008,72	
	Zwischenergebnis 31.8.2018		404.991,28	
	geschätztes Jahresergebnis 2018		150.000,00	
	Rücklage zum 31.12.2018 geschätzt mit Stand 31.8.2018			900.824,09
2019				
	Einnahmen Mitgliederbeiträge	863.000,00		
	weitere Einnahmen	-		
	Summe Einnahmen		863.000,00	
	Ausgaben laufender Betrieb	894.000,00		
	Eigenanteil "Rheinland Digital" geschätzt	750.000,00		
	weitere Ausgaben	-		
	Summe Ausgaben		1.644.000,00	
	geschätztes Jahresergebnis 2018		- 781.000,00	
	Rücklage geschätzt Stand 31.12.2019			119.824,09